



Mühlviertler Kernland

Mensch . Wert . LEADER-Region

Schaufenster-Projekt im Mühlviertler Kernland wird dokumentiert Film, Fotos, Texte und Radiobeiträge für eine große Abschlussdokumentation im Jahr 2014

Mühlviertler Kernland / Drei Jahre lang dauert das große Kunst- und Kulturprojekt „Schaufenster Mühlviertler Kernland“, das vergangenen Sommer eröffnet wurde. Insgesamt 54 Künstler/-innen aus der Region beschäftigen sich drei Jahre lang mit Themen der Region und inszenieren diese in Wechselzyklen in den Schaufenstern der 18 Kernland-Gemeinden. So entsteht einerseits eine Kernland-Künstler/-innen-Plattform, andererseits tragen die Künstler/-innen sehr stark zur Bewusstseinsbildung in der Regionalentwicklung bei. Eine ausführliche Dokumentation und die ständige projektbegleitende Analyse und Evaluierung der Erfahrungen sichern die Erkenntnisse aus dem Projekt sowohl für die Menschen der Region als auch für andere Regionen, die bereit sind, ähnliche künstlerisch-regionalentwicklerische Projekte durchzuführen.

Ein vierköpfiges Team - ausgestattet mit Filmkamera, Fotoapparat, Mikrofon und Laptop - setzt sich künstlerisch-dokumentarisch mit dem Projekt auseinander und schafft filmische, fotografische, literarische und akkustische Dokumentations-Projekte. Künstlerisches Ergebnis dieser Auseinandersetzungen mit dem Schaufenster-Projekt wird ein Katalog, der auch nach Projektende die einzelnen Schaufenstergestaltungen und die AkteurInnen dahinter dauerhaft sichtbar macht.

Infobox: Die nächste Radiosendung im Freien Radio Freistadt – Redaktion und Moderation durch Susanne Hawlik – geht am Mittwoch, 7. Dezember, auf Sendung. Zu Gast im Hauptteil ist der Neumarkter Künstler Otto Ruhsam, zu Gast im Infoblock zu Beginn der Sendung ist Martin Lasinger, zuständig für filmische Dokumentation.

Webtipp: www.schaufenster-kernland.at



Bildtext: Das Dokumentationsteam beim Leader-Projekt „Schaufenster Mühlviertler Kernland“ besteht aus Mag. Martin Lasinger (Film), Teamleaderin Mag. Susanne Hawlik (Audio), Mag. Margarete Klug (Foto) und Karin Zauner (Literatur), v.li.

Foto: Mühlviertler Kernland